



VMware vCloud Suite 6.0

Lizenzierung, Preisgestaltung und Paketierung

WHITE PAPER

Inhalt

Zusammenfassung	3
vCloud Suite-Lizenzierung im Überblick	3
Lizenzierungseinheit: pro Prozessor (CPU)	3
Keine Beschränkungen für physische Ressourcen	3
Keine Beschränkungen für die Anzahl der virtuellen Maschinen	3
Mehrere Komponenten unter einer einzigen Lizenz	4
vSphere-Versions-Downgrade	4
vCloud Suite Editions	4
vCloud Suite-Upgrades	6
Fair Value Conversion Program	6
Häufig gestellte Fragen	7
Kaufoptionen	7
Weitere Informationen	8

Zusammenfassung

VMware vCloud® Suite ist eine integrierte Lösung für die Einrichtung und Verwaltung einer VMware vSphere®-basierten Private Cloud auf Grundlage der Software-Defined Datacenter-Architektur, mit der IT-Organisationen deutliche Verbesserungen bei Effizienz, Agilität und Kontrolle erzielen können. vCloud Suite ermöglicht eine kostengünstige Virtualisierung aller Rechenzentren und eine schnelle Bereitstellung von Anwendungen mit der erforderlichen Sicherheit und Verfügbarkeit.

vCloud Suite 6.0 setzt sich aus den folgenden integrierten Produkten zusammen:

- VMware vSphere: die weltweit führende Plattform für Servervirtualisierung
- VMware vCenter™ Site Recovery Manager™: ein richtlinienbasiertes Angebot mit Disaster Recovery, Orchestrierung und Failover-Tests für alle virtualisierten Anwendungen
- VMware vRealize Business™: automatisierte Kostenabrechnung und Messung der Infrastruktur sowie integrierte Preisgestaltung mit Self-Service-Provisioning
- VMware vRealize Automation™: Self-Service- und richtlinienbasierte Infrastruktur und Anwendungsbereitstellung für vSphere-Umgebungen
- VMware vRealize Operations™: intelligentes Performance-, Kapazitäts- und Konfigurationsmanagement für vSphere-Umgebungen

vCloud Suite-Lizenzierung im Überblick

vCloud Suite 6.0 wird pro Prozessor lizenziert. Dieselbe Lizenzierungsbasis wird für vSphere 6.0 Enterprise Plus verwendet, das in allen Editions von vCloud Suite enthalten ist. Alle virtuellen Maschinen auf Prozessoren, für die eine ordnungsgemäße Lizenzierung mit vCloud Suite 6.0 Editions vorhanden ist, sind zur Nutzung sämtlicher Komponenten der Suite berechtigt.

Lizenzierungseinheit: pro Prozessor (CPU)

Mit einer vCloud Suite 6.0 Edition-Lizenz werden sämtliche Komponenten aktiviert (z.B. vSphere Enterprise Plus, vRealize Operations), die zu dieser vCloud Suite Edition gehören. Zur Ausführung von vCloud Suite muss jedem physischen Prozessor eines Servers mindestens ein vCloud Suite 6.0-Lizenzschlüssel zugewiesen sein. Alle physischen Prozessoren eines Servers müssen für dieselbe vCloud Suite Edition lizenziert sein. vCloud Suite 6.0-Lizenzschlüssel können genau wie Lizenzschlüssel für vSphere 6.0 Enterprise Plus bereitgestellt und verwaltet werden.

Keine Beschränkungen für physische Ressourcen

Für physische Kerne oder physischen Arbeitsspeicher gelten in Verbindung mit vCloud Suite 6.0 keinerlei Beschränkungen.

Keine Beschränkungen für die Anzahl der virtuellen Maschinen

Die Anzahl der virtuellen Maschinen, die auf jedem ordnungsgemäß lizenzierten vCloud Suite-Prozessor ausgeführt werden können, ist unbegrenzt. Alle virtuellen Maschinen können alle Komponenten der lizenzierten vCloud Suite Edition verwenden.

Mehrere Komponenten unter einer einzigen Lizenz

VMware vCloud Suite 6.0 vereint als gemeinsames Produkt mehrere Komponenten unter einer einzigen Lizenz (vSphere Enterprise Plus, vRealize Automation, vRealize Operations usw.). Viele dieser Komponenten sind auch als Einzelprodukte erhältlich, die pro virtuelle Maschine lizenziert werden. Bei Kauf als Bestandteil von vCloud Suite werden sie jedoch pro Prozessor lizenziert. Alle virtuellen Maschinen, die auf einem ordnungsgemäß für vCloud Suite lizenzierten Prozessor ausgeführt werden, können alle Komponenten dieser vCloud Suite Edition verwenden. Virtuelle Maschinen, die auf einem nicht für eine vCloud Suite Edition lizenzierten Prozessor ausgeführt werden, benötigen für die Einzelprodukte eine eigene Lizenz.

vCloud Suite besteht zwar aus diversen Einzelprodukten, wird aber als Gesamtpaket unter einer Lizenz zusammengefasst. Alle Komponenten einer vCloud Suite Edition sind in einer Berechtigung zusammengefasst. Upgrades sind nur auf höhere vCloud Suite Editions möglich. Einzelne Upgrades von Suite-Komponenten sind nicht durchführbar. So kann beispielsweise für die Komponente vRealize Operations Advanced als Teil von vCloud Suite Advanced kein Einzel-Upgrade durchgeführt werden, während hingegen ein Upgrade von vCloud Suite Advanced auf die Enterprise Edition möglich ist. Eine einzelne Prozessorlizenz für vCloud Suite kann nicht auf mehreren Prozessoren verwendet werden. So kann eine Lizenz nicht für eine Suite-Komponente (z.B. vSphere Enterprise Plus) auf einem Prozessor und für eine andere Komponente (z.B. vCenter Site Recovery Manager) auf einem anderen Prozessor eingesetzt werden.

Sie können Ihrer vCloud Suite-Bereitstellung eigenständige Produkte hinzufügen, sofern diese ordnungsgemäß lizenziert sind. vCenter Site Recovery Manager Enterprise (Lizenzierung pro VM) kann zum Beispiel auf mehreren virtuellen Maschinen mit vCloud Suite Standard (Lizenzierung pro CPU) bereitgestellt werden, sofern Sie über eine ausreichende Anzahl von Lizenzen für beide Produkte verfügen.

VMware empfiehlt, nur eine vCloud Suite Edition unter einer vCenter Server™-Instanz zu verwalten, um das Lizenzmanagement und die Compliance zu vereinfachen. Der Betrieb einer gemischten Umgebung, d.h. mehrerer vCloud Suite Editions (oder sowohl vCloud Suite als auch vSphere) unter derselben vCenter Server-Instanz, ist jedoch grundsätzlich auch lizenzkonform möglich. Um die Compliance in gemischten Umgebungen zu gewährleisten, müssen Sie jedoch sicherstellen, dass sämtliche virtuellen Maschinen ordnungsgemäß für die verwendeten Funktionen (z.B. vRealize Operations) lizenziert sind. Eine virtuelle Maschine kann entweder mit einer vCloud Suite-Lizenz (Lizenz pro CPU) oder mit einer Lizenz für ein eigenständiges Produkt (Lizenz pro VM) ordnungsgemäß lizenziert werden.

vSphere-Versions-Downgrade

Alle Editions von vCloud Suite 6.0 beinhalten vSphere 6.0 Enterprise Plus. Kunden, die sich für die vCloud Suite interessieren, deren Umgebung aber noch nicht für die Umstellung auf vSphere 6.0 bereit ist, können ein Downgrade der vSphere Enterprise Plus-Komponente in vCloud Suite auf vSphere 4.x oder 5.x durchführen. Beachten Sie jedoch, dass bei allen anderen Komponenten von vCloud Suite die in einer vCloud Suite Edition enthaltene Version beibehalten wird. Ein Downgrade ist nicht möglich. Wenn Sie bereit sind, können Sie für die Version vSphere 4.x oder 5.x, die Sie durch das Downgrade erhalten haben, wieder ein Upgrade auf die ursprünglich in vCloud Suite 6.0 enthaltene Version vSphere Enterprise Plus 6.0 durchführen.

Das Versions-Downgrade für vSphere können Sie im My VMware®-Portal durchführen. Zunächst wird ein Lizenzschlüssel für vCloud Suite – der vCloud Suite-Lizenzschlüssel – erstellt. Mit diesem vCloud Suite-Lizenzschlüssel aktivieren Sie alle Komponenten der Suite, einschließlich vSphere 6.0 Enterprise Plus, sofern nichts Gegenteiliges angegeben ist. Durch ein vSphere-Versions-Downgrade wird ein zusätzlicher Lizenzschlüssel für vSphere 4.x oder 5.x Enterprise Plus erzeugt. Wenn Sie eine vSphere-Lizenz herunterstufen, erhalten Sie die Berechtigung für vSphere 4.x oder 5.x Enterprise Plus. Allerdings verlieren Sie Ihren Anspruch auf vSphere 6.0 Enterprise Plus für diese Lizenz. Der vSphere-Lizenzschlüssel kann nach dem Downgrade nicht mit anderen vSphere-Lizenzschlüsseln zusammengeführt werden. Ein erneutes Upgrade der heruntergestuften vSphere-Version können Sie im My VMware-Portal durchführen. Bei diesem Vorgang wird der Lizenzschlüssel für die heruntergestufte vSphere-Version entfernt und die vSphere 6.0 Enterprise Plus-Lizenz erneut aktiviert.

vCloud Suite Editions

VMware bietet drei vCloud Suite Editions mit verschiedenen Funktionen und zu unterschiedlichen Preisen an. So können Kunden einfach die zu ihren Anforderungen und Anwendungsfällen passende VMware vCloud Suite-Lizenz auswählen (siehe Abbildung 1). Zusammen mit jedem Kauf einer vCloud Suite muss ein Support- und Wartungsvertrag (Support and Subscription, SnS) abgeschlossen werden. Informationen zu den Preisen für vCloud Suite Editions in Ihrer Landeswährung finden Sie unter <http://www.vmware.com/de/products/vcloud-suite/pricing.html>.

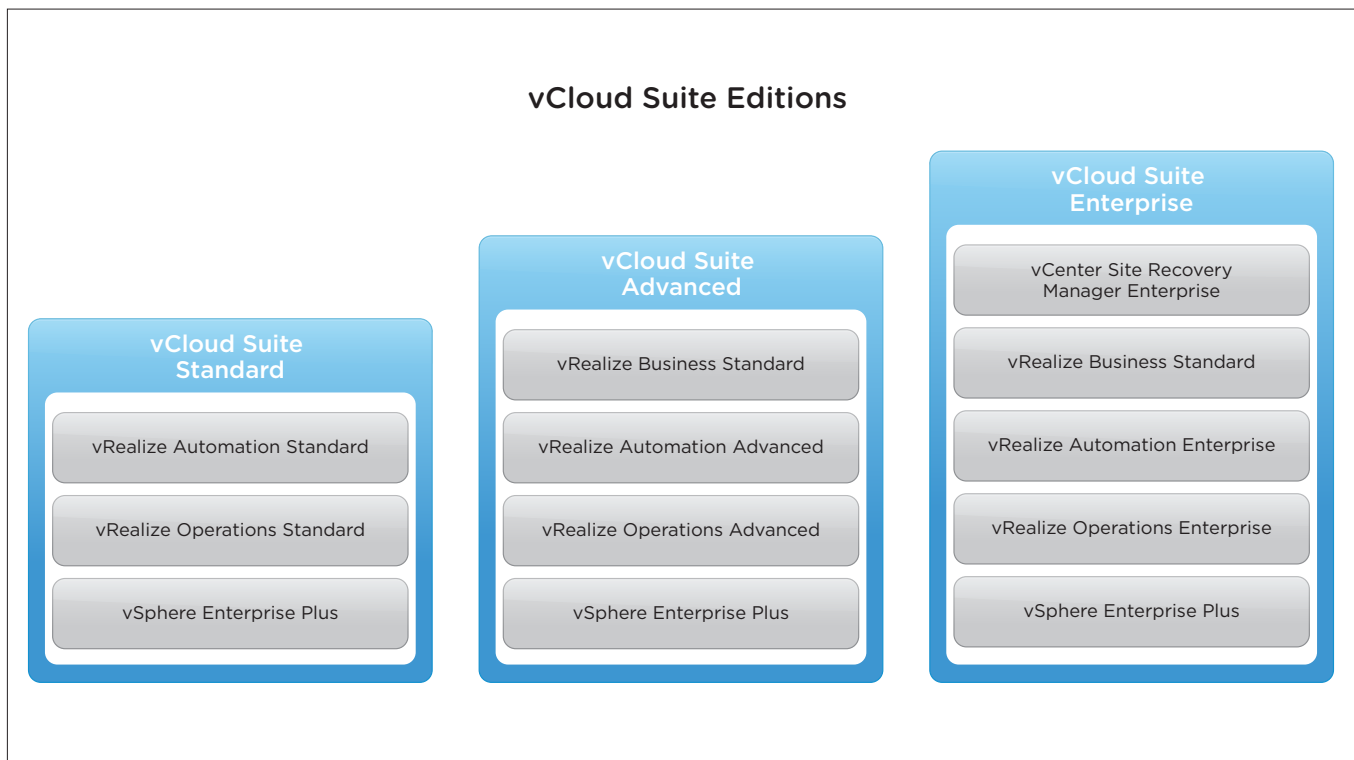


Abbildung 1: Produktaufteilung der VMware vCloud Suite Editions

vCloud Suite Standard basiert auf der vSphere Enterprise Plus-Virtualisierungsplattform und fügt intelligente IT-Abläufe und schnelle Infrastrukturbereitstellung hinzu, um Infrastructure as a Service (IaaS) bei geringeren Investitions- und Betriebskosten zu bieten.

vCloud Suite 6.0 Standard umfasst:

- vRealize Automation Standard
- vRealize Operations Standard
- vSphere Enterprise Plus

vCloud Suite Advanced basiert auf dem agilen und sicheren Infrastructure as a Service-Produkt der Standard Edition und erweitert dieses um Kostenberechnung für Infrastrukturservices und konforme IT, um die Ermittlung und Erfassung von Ausgaben sowie die Erfüllung von Sicherheits- und Compliance-Anforderungen zu vereinfachen.

vCloud Suite 6.0 Advanced umfasst:

- vRealize Business Standard
- vRealize Automation Advanced
- vRealize Operations Advanced
- vSphere Enterprise Plus

vCloud Suite Enterprise ist eine umfassende Lösung für stabile, sichere und konforme Private Clouds, die richtlinienbasierte Workload-Automatisierung bietet, Ausfallzeiten reduziert und die Time-to-Market von Business-Lösungen verkürzt.

vCloud Suite 6.0 Enterprise umfasst:

- vCenter Site Recovery Manager Enterprise
- vRealize Business Standard
- vRealize Automation Enterprise
- vRealize Operations Enterprise
- vSphere Enterprise Plus

vCloud Suite-Add-on-Produkte:

- **VMware NSX™ for vSphere-Add-on:** vCloud Suite-Kunden, die die Vorteile erweiterter Software-Defined Networking und Security-Services nutzen möchten, haben die Möglichkeit, NSX for vSphere zu einem Add-on-Preis mit entsprechender Ermäßigung zu erwerben. NSX bietet Netzwerkvirtualisierung von Schicht 2 bis Schicht 7. Die entsprechenden Sicherheitsrichtlinien orientieren sich an den Workloads im gesamten Rechenzentrum und ermöglichen eine schnellere Netzwerkbereitstellung und schnelleres Netzwerkmanagement.

- **Erweiterungen für die Public Cloud:** vCloud Suite-Kunden, die vSphere auf Public Cloud-Kapazität und -Services erweitern möchten, können die folgenden Erweiterungen für die Public Cloud in den Advanced oder Enterprise Editions erwerben:

- VMware vRealize™ Automation™ Public Cloud Extension
- VMware vRealize™ Operations Public Cloud Extension

vCloud Suite-Kunden haben Anspruch auf VMware Integrated OpenStack ohne zusätzliche Lizenzkosten. Der optionale Support für VMware Integrated OpenStack ist separat auf CPU-Basis erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.vmware.com/de/products/openstack.html>.

vCloud Suite-Upgrades

Upgrades auf vCloud Suite sind von vSphere, vSphere with Operations Management™ sowie den niedrigeren Editions von vCloud Suite möglich. Falls Sie bereits Einzelprodukte erworben haben, die jetzt als Bestandteil von vCloud Suite erhältlich sind, schützt das VMware Fair Value Conversion Program bei einem Upgrade auf die vCloud Suite Ihre bisher getätigten Investitionen.

Sie können ein Upgrade von einer vSphere oder vSphere with Operations Management Edition auf eine vCloud Suite Edition erwerben. Ebenso ist ein Upgrade von einer vCloud Suite Edition auf eine höhere vCloud Suite Edition möglich. So können vSphere Enterprise Plus-Kunden beispielsweise ein Upgrade auf vCloud Suite Standard, vCloud Suite Advanced oder vCloud Suite Enterprise durchführen. In Abbildung 2 sind die Upgrade-Pfade auf VMware vCloud Suite dargestellt. Bei einem Upgrade unterstützter Lizenzen auf eine höherwertige VMware vCloud Suite Edition wird der ursprüngliche Lizenzschlüssel deaktiviert und ein neuer Lizenzschlüssel für die Upgrade-Edition ausgestellt. Dann wird die SnS-Gebühr berechnet. Der neue SnS-Vertrag wird um den für die alte Edition verbleibenden Zeitraum verlängert. Mit diesem einfacheren SnS-Verlängerungsprozess wird sichergestellt, dass jeweils nur ein Lizenzschlüssel und ein SnS-Vertrag mit einem einzigen Ablaufdatum vorhanden ist.

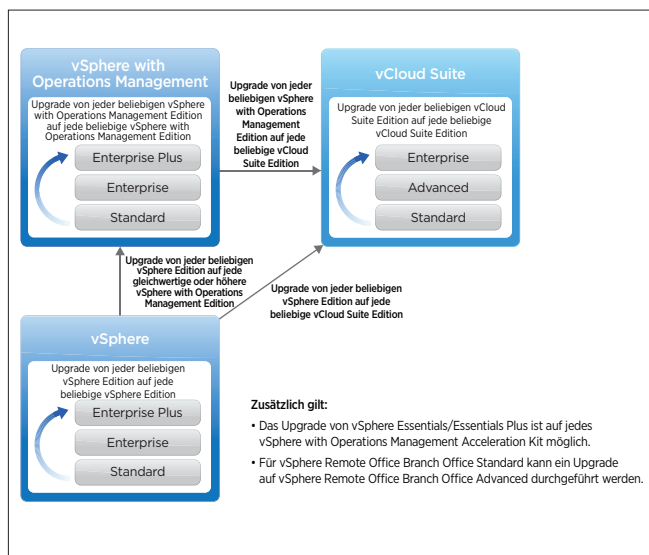


Abbildung 2: Upgrade-Pfade für VMware vCloud Suite

Fair Value Conversion Program

Das Fair Value Conversion Program schützt bestehende Investitionen in VMware-Einzelprodukte, die nun als vCloud Suite-Komponenten angeboten werden. Dieses Programm ermöglicht es Kunden, die noch kein Upgrade auf vCloud Suite durchführen möchten, zunächst Einzelprodukte mit Lizenzierung pro VM zu erwerben und sich diese Ausgaben bei einem späteren Wechsel zu vCloud Suite anrechnen zu lassen. Beim Upgrade von vSphere oder einer niedrigeren vCloud Suite Edition auf eine höhere Edition wird dann ein festgelegter prozentualer Anteil des aktuellen Listenpreises der erworbenen, vom Programm abgedeckten VMware-Produkte mit dem Upgrade-Preis verrechnet (siehe Abb. 3). Die über das Fair Value Conversion Program eingereichten Lizenzen werden deaktiviert und es wird ein neuer Lizenzschlüssel für die erworbene vCloud Suite Edition ausgestellt.

Weitere Informationen zum Fair Value Conversion Program wie die Teilnahmebedingungen finden Sie unter <https://www.vmware.com/support/support-resources/licensing/vcloud-suite-fair-value-conversion>.

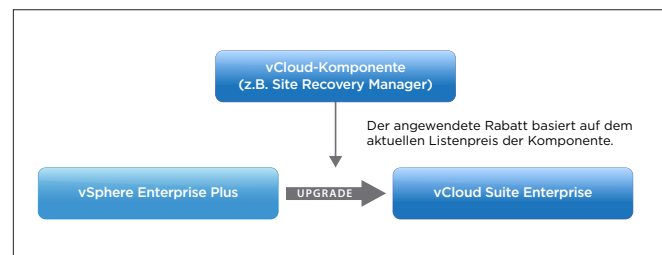


Abbildung 3: Fair Value Conversion Program

Häufig gestellte Fragen

Frage: Kann ich ein Upgrade für eine einzelne vCloud Suite-Komponente durchführen (z.B. vRealize Operations)?

Antwort: Nein, vCloud Suite ist ein Einzelprodukt mit nur einer Lizenz, die sich nicht in individuelle Lizenzen für einzelne Komponenten aufteilen lässt. Es sind Upgrades auf höhere vCloud Suite Editions verfügbar.

Frage: Kann ich eine in einer vCloud Suite Edition enthaltene Komponente auf einer virtuellen Maschine verwenden, die auf einem nicht für vCloud Suite lizenzierten Server ausgeführt wird?

Antwort: Nein. Wenn Sie eine vCloud Suite-Lizenz besitzen, dürfen Sie die in vCloud Suite enthaltenen Komponenten nur auf den virtuellen Maschinen ausführen, die auf für vCloud Suite lizenzierten Servern ausgeführt werden. Für die Nutzung der betreffenden Funktionen auf virtuellen Maschinen, die auf Servern ohne vCloud Suite-Lizenz ausgeführt werden, sind zusätzliche Lizenzen erforderlich.

Frage: Kann ich vSphere- und vCloud Suite-Hosts miteinander kombinieren? Kann ich verschiedene Editions von vCloud Suite miteinander kombinieren?

Antwort: Ja. Sie müssen jedoch sicherstellen, dass alle virtuellen Maschinen ordnungsgemäß für die verwendeten Funktionen lizenziert sind (z.B. vRealize Operations). Eine virtuelle Maschine kann entweder mit einer vCloud Suite-Lizenz (pro Prozessor) oder mit einer Lizenz für ein eigenständiges Produkt (pro virtuelle Maschine) ordnungsgemäß lizenziert werden. VMware empfiehlt, nur eine vCloud Suite Edition unter einer vCenter Server-Instanz zu verwalten, um Management und Compliance zu vereinfachen.

Frage: Kann ich eigenständige Produkte, die pro virtuelle Maschine lizenziert sind, in für vCloud Suite lizenzierten Umgebungen bereitstellen?

Antwort: Ja. Sie können Ihrer vCloud Suite-Bereitstellung eigenständige Produkte hinzufügen, sofern diese ordnungsgemäß lizenziert sind.

Frage: Wie viele virtuelle Maschinen können auf einem für vCloud Suite lizenzierten Prozessor ausgeführt werden? Wie viele virtuelle Maschinen können eine bestimmte Komponente einer vCloud Suite Edition verwenden?

Antwort: Es gibt keine Beschränkung hinsichtlich der Anzahl der virtuellen Maschinen, die auf einem für vCloud Suite lizenzierten Prozessor ausgeführt werden können. Alle virtuellen Maschinen, die auf einem ordnungsgemäß für vCloud Suite lizenzierten Prozessor ausgeführt werden, können alle Komponenten einer vCloud Suite Edition verwenden.

Frage: Kann ich Komponenten von vCloud Suite als eigenständige Produkte mit Lizenzierung pro VM kaufen?

Antwort: Mit Ausnahme von vSphere werden alle Komponenten von vCloud Suite als eigenständige Produkte pro virtuelle Maschine angeboten. vSphere ist als eigenständiges Produkt pro Prozessor erhältlich.

Frage: Was muss ich an meinem sekundären Standort, dem Disaster Recovery-Standort, lizenzieren, wenn ich vCloud Suite Enterprise an meinem primären Standort lizenziere und diese Lizenz auch vCenter Site Recovery Manager umfasst?

Antwort: Die Lizenzierungsanforderungen hängen davon ab, wie die Disaster Recovery am Standort des Kunden eingerichtet ist. Details finden Sie in der Tabelle.

DR-EINRICHTUNG	LIZENZIERUNGSANFORDERUNGEN AN STANDORT A	LIZENZIERUNGSANFORDERUNGEN AN STANDORT B
Unidirektional: Site Recovery Manager ist so konfiguriert, dass ein Failover der virtuellen Maschinen nur vom primären Standort auf den sekundären Standort durchgeführt wird.	<ul style="list-style-type: none"> vCloud Suite Enterprise für alle CPUs mit durch Site Recovery Manager geschützten VMs, für die ein Failover auf Standort B durchgeführt wird vCenter Server 	<ul style="list-style-type: none"> vSphere für alle CPUs, die entweder für den Failover oder die Produktion verwendet werden (keine Site Recovery Manager-Lizenzen erforderlich) vCenter Server
Bidirektional: Site Recovery Manager ist so konfiguriert, dass ein Failover der virtuellen Maschinen von Standort A auf Standort B UND ein Failover anderer virtueller Maschinen von Standort B auf Standort A durchgeführt wird.	<ul style="list-style-type: none"> vCloud Suite Enterprise für alle CPUs mit durch Site Recovery Manager geschützten VMs, für die ein Failover auf Standort B durchgeführt wird vCenter Server 	<ul style="list-style-type: none"> vCloud Suite Enterprise für alle CPUs mit durch Site Recovery Manager geschützten VMs, für die ein Failover auf Standort A durchgeführt wird vCenter Server

Kaufoptionen

Informationen zu den Preisen für vCloud Suite Editions in Ihrer Landeswährung finden Sie unter <http://www.vmware.com/go/vcloud-suite-pricing>.

Wenn Sie VMware vCloud Suite erwerben möchten, suchen Sie mit dem VMware Partner Locator online nach einem Händler in Ihrer Nähe: <http://partnerlocator.vmware.com>

Weitere Informationen

Wenn Sie ein VMware-Produkt erwerben möchten oder weitere Informationen benötigen, setzen Sie sich unter der folgenden Telefonnummer direkt mit VMware in Verbindung: 0800 100 6711. Sie können auch unsere Website unter www.vmware.com/de/products/ besuchen oder online nach einem autorisierten Händler suchen. Ausführliche Spezifikationen und Systemanforderungen finden Sie in der Dokumentation zu VMware vCloud Suite.

